



KÜNSTLERISCHE DRUCKTECHNIKEN
AB SOFORT LIEFERBAR

EINFÜHRUNG IN DIE KÜNSTLERISCHEN DRUCKTECHNIKEN TIEFDRUCK, HOCHDRUCK, FLACHDRUCK UND DURCHDRUCK

So vielfältig Originalgraphik ist, so vielfältig sind die verwendeten Drucktechniken. Sie gut zu kennen und zu unterscheiden ist für eine umfassende Beurteilung von Originalgraphiken unerlässlich. Nebst der Fachliteratur ermöglichen Referenzsammlungen mit Originalen eine praktische Auseinandersetzung und Vertiefung. Leider sind diese meist nicht mehr greifbar und enthalten eine Auswahl durchmischerter und daher nur bedingt vergleichbarer Blätter. Das ist eine unbefriedigende Situation für Kunsthistoriker*innen, Sammler*innen, Konservator*innen und alle, die sich mit Drucktechniken, ihrer Unterscheidung und exakten Bestimmung tiefer befassen wollen und müssen.

Mit der *Einführung in die künstlerischen Drucktechniken* liegen zwei hochwertige Kassetten mit Originalgraphiken und erklärenden Texten vor. Sie bilden anschauliche Grundlagen für das Studium und die Bestimmung der wichtigsten Drucktechniken. Der Künstler *Marcel Gähler* hat mit einem durchgehend gleichen Motiv, einem liegenden Hund, Originalgraphiken in 19 verschiedenen Techniken geschaffen. Auf die Originale Bezug nehmend verfasste die Graphikspezialistin *Hildegard Homburger* Texte zur Charakteristik und den wesentlichen Erkennungsmerkmalen der verwendeten Druckverfahren.

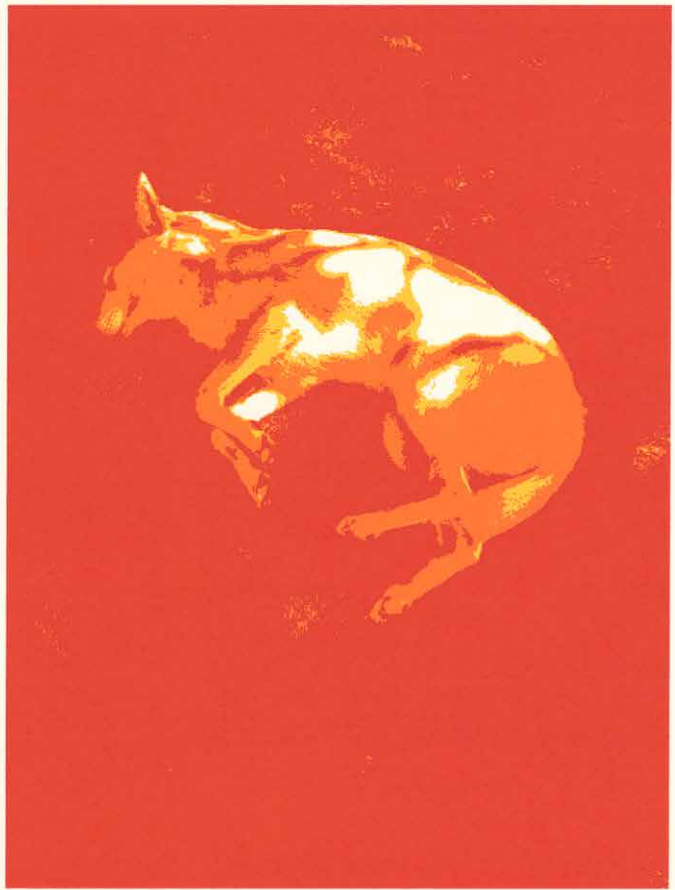
ZWEI KASSETTEN MIT 45 ORIGINALGRAPHIKEN BZW. ZUSTANDSDRUCKEN UND BEGLEITENDEN TEXTEN

Jede Kasette enthält allgemeine Einleitungen zu den Drucktechniken Hochdruck, Flachdruck, Tiefdruck und Durchdruck sowie vertiefende Erklärungen zu den einzelnen Verfahren. Die Blattgrösse der Originalgraphiken und der Textblätter beträgt 39 x 30 cm. Die Auslieferung erfolgt ab Mitte Dezember 2024. Die Auflage ist auf 21 Exemplare limitiert.

Kassette I:
 Weichgrundradierung
 Kreidelithographie
 Umdruck-Lithographie
 Siebdruck
 Mezzotinto
 Heliogravüre, Staubkorn
 Heliogravüre, Screen
 Aquatinta, Staubkorn
 Aquatinta, Weingeist
Insgesamt
 21 Originalgraphiken
 bzw. Zustandsdrucke
 und 6 begleitende
 Textblätter

Kassette II:
 Hartgrundradierung
 Kupferstich
 Kaltnadel
 Punzen- oder Punktstich
 Monotypie
 Farbholzschnitt
 Linolschnitt
 Holzstich
 Federlithographie
 Pinsellithographie
Insgesamt
 24 Originalgraphiken
 bzw. Zustandsdrucke
 und 9 begleitende
 Textblätter

*Abbildungen:
 Zweifarbiges Linolschnitt
 (gelb und dunkelgrau)
 Dreifarbiges Siebdruck
 (gelb, orange und rot)*



MEZZOTINTO

Mezzotinto, auch Schabkunst genannt, ist die einzige Technik der manuellen Tiefdruckverfahren, die echte Halbtöne wiedergeben kann.

In diesem Verfahren wird negativ gearbeitet, vom Dunklen ins Helle. Dazu wird eine Metallplatte, Blatt 12, meist bestehend aus Kupfer, so stark aufgeraut, dass sie vollkommen schwarz druckt. Verschiedene Vorgehensweisen führen zu diesem Ergebnis. Meistens wird mit einem Wiegeisen kreuz und quer über die Platte gearbeitet, Blatt 13. Dabei drückt sich die Form des Wiegeisens in die Platte und verdrängt das Metall so, dass kleine Grate stehen bleiben. In diesen wird zusätzlich zu den Vertiefungen beim Einfärben der Platte Druckfarbe gehalten. So entsteht ein satter, samter Schwarztön, Blatt 14. Alternativ kommen Sandpapier, Roulette, die Methode des Sandstrahlens sowie die Aquatinta- oder Carbonadium-Technik zum Einsatz.

Vom der angelegten dunklen Fläche wird nun ins Helle die Abbildung eingearbeitet. Hierfür wird die Platte entsprechend der gewünschten Halbtöne mit Polierwerkzeugen geglättet, Blätter 16-18. Dabei können nahtlose Übergänge vom Dunklen ins Helle erzeugt werden. Mezzotinto ist auch in Kombination mit Linientechniken des Tiefdrucks auszuführen.

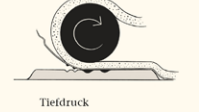
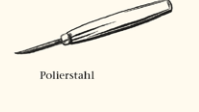
Die fertige Platte wird eingefärbt und in der Tiefdruckpresse gedruckt.

Bei den vorliegenden Blättern wurde eine Kupferplatte mit einem einfachen Wiegeisen aufgeraut und mit einem Polierstab geglättet. Die einzelnen Schritte (Zustände) wurden jeweils gedruckt, Blätter 12-18. Gedruckt wurde auf Zerkall Papier, 250g/m², 100 % Baumwolle.

Um ein Schabkunstblatt zu identifizieren, muss auf Folgendes geachtet werden: Zusätzlich zu den allgemeinen Merkmalen des Tiefdrucks werden besonders in den Bereichen der mittleren Töne oder an den Rändern der Abbildung Spuren des Werkzeugs sichtbar, mit dem die Platte aufgeraut wurde. Im Falle eines Wiegeisens sieht man sehr kurze Linien oder kleine Punkte, die in der jeweiligen Bewegungsrichtung des Werkzeugs angeordnet sind. Am auffälligsten ist jedoch die stufenlose Halbtöndarstellung im Tiefdruck, die nur mit der Heliogravüre verwechselt werden könnte.

Beim vorliegenden Blatt 18 sind die Spuren des Wiegeisens in der linienförmigen Anordnung der Punkte deutlich zu erkennen, ebenso wie die echten Halbtöne.

Mezzotinto Originaldrucke Blätter 12-18



Die Farbe wird aus den unterschiedlich rauen Stellen der Platte geholt.

SUBSKRIPTIONSANGEBOT GÜLTIG BIS 31. MÄRZ 2025 LIEFERUNG AB MITTE DEZEMBER 2024

Subskribent*innen können bis zum 31. März 2025 die beiden Kassetten zu einem Preis von CHF 7'200 erwerben. Danach beträgt der Preis CHF 8'000.

Die Auflage ist auf 21 Exemplare limitiert.

Auf Wunsch präsentieren wir Ihnen die originalen Kassetten. Entweder bei Ihnen oder bei uns in Kerzers oder in Berlin. Bitte um Anmeldung per mail. *Atelier Rothe*, Wolfackerstrasse 19, CH 3210 Kerzers, mail@rothe-drucke.ch *Atelier Homburger* in Berlin, Krefelder Strasse 17, h.homburger@t-online.de

BEZUGSQUELLE

Verlag Rothe Drucke
 Wolfackerstrasse 19
 CH 3210 Kerzers
 mail@rothe-drucke.ch

*Abbildung:
 Beispiel eines Begleittextes*



DER KÜNSTLER, DIE AUTORIN UND DER HERAUSGEBER

Marcel Gähler ist freischaffender Künstler. Er lebt und arbeitet in Winterthur. Seine Werke wurden an zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen unter anderem in Berlin, Bern, Shanghai, Philadelphia, Singapur, Paris, Brüssel und Zürich gezeigt. Er wird seit mehreren Jahren international durch Galerien in Berlin, Shanghai und Zürich vertreten. *Marcel Gähler / Frobergstrasse 3 / 8400 Winterthur / kontakt@marcelgaehler.ch*

Hildegard Homburger ist seit 1986 als Restauratorin in ihrer eigenen Werkstatt in Berlin tätig, ist Gastdozentin für Konservierung, Restaurierung und Kunstwissenschaften an Hochschulen in Wien, Berlin und Stuttgart und hält Seminare zur beruflichen Fortbildung im Bereich der Graphikrestaurierung und der Identifizierung von Drucktechniken. *Hildegard Homburger / Krefelder Strasse 17 / DE-10555 Berlin / h.homburger@t-online.de*

Michael Rothe ist gelernter Restaurator und führte bis 2023 das nach ihm benannte Atelier in Bern. Er führte bedeutende Restaurierungskampagnen in der Schweiz und in Deutschland durch, unter anderem für die durch den Brand beschädigten Bestände der Herzogin Anna Amalia Bibliothek. Im Verlag Rothe Drucke veröffentlicht er jährlich Künstlerbücher und Graphikeditionen. *Michael Rothe / Verlag Rothe Drucke / Wolfackerstrasse 19 / CH 3210 Kerzers / mail@rothe-drucke.ch*

Abbildungen:
Farbholzschnitt in vier Farben
(gelb, hellgrün, violett und blau)
Kaltnadel
Kupferstich

Abbildungen:
Weichgrundradierung
Mezzotinto (siebter Zustand)
Aquatinta Staubkorn

